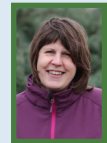


KandidatInnen (Listenplatz 7 - 12)



Bärbel Huchzermeier

Listenplatz 7

50 Jahre, Technische Zeichnerin
baerbel.huchzermeier@komma-bickenbach.de



Jürgen Huchzermeier

Listenplatz 8

66 Jahre, Verwaltungswirt im Ruhestand
juergen.huchzermeier@komma-bickenbach.de



Elida Gashi

Listenplatz 9

44 Jahre, Betreuungsfachkraft
elida.gashi@komma-bickenbach.de



Murat Gashi

Listenplatz 10

48 Jahre, Kommissionär
murat.gashi@komma-bickenbach.de



Dorothea Zeuch-Koch

Listenplatz 11

59 Jahre, Arzthelferin
dorothea.zeuch-koch@komma-bickenbach.de



Gerinde Merg

Listenplatz 12

57 Jahre, Dipl.-Verwaltungswirtin
gerinde.merg@komma-bickenbach.de

Gehen Sie am 6. März wählen?

Ja? Super!

Nein? Nehmen Sie sich doch eine Minute Zeit, zu begründen warum nicht.

KOMM,A

KOMM,A ist eine Bickenbacher Initiative, unabhängig von Parteien und Interessenverbänden.

Wir stehen ein für:

- Basisdemokratie
- Ökologie
- Soziale Gerechtigkeit



Am **06. März 2016**
KOMM,A - Liste ankreuzen!

Kontakt und V.i.S.d.P.:

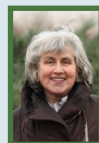
Ulrich Friedrich Koch
Alsbacher Str. 19
64404 Bickenbach
Telefon: 06257-1337
ulrich.koch@komma-bickenbach.de



KOMM,A

Die Kommunale Alternative in Bickenbach

KandidatInnen (Listenplatz 1 - 6)



Birgit Köhler-Günther

Listenplatz 1

64 Jahre, Päd.Psychol. M.A.
birgit.koehler-guenther@komma-bickenbach.de



Ulrich Friedrich Koch

Listenplatz 2

62 Jahre, Sozialarbeiter
ulrich.koch@komma-bickenbach.de



Christiane Lorenz

Listenplatz 3

60 Jahre, Beamtin
christiane.lorenz@komma-bickenbach.de



Manfred Lippok

Listenplatz 4

59 Jahre, Dipl.-Ing.
manfred.lippok@komma-bickenbach.de



Wolfgang Krämer

Listenplatz 5

77 Jahre, Rentner
wolfgang.kraemer@komma-bickenbach.de



Aline Ross

Listenplatz 6

22 Jahre, Studentin
aline.ross@komma-bickenbach.de

Unsere Ziele für die nächsten fünf Jahre

Ortsentwicklung

- Übereinstimmung über das Entwicklungsziel unseres Ortes herstellen
- Zukünftige Bauleitplanung an diesem Konsens ausrichten
- Ländliche Struktur und historische Bausubstanz erhalten
- Sozialwohnungen und bezahlbaren Wohnraum schaffen
- **lebendiges Miteinander anstreben** statt nur „Schlafstadt für den ‚Speckgürtel‘ Rhein-Main“ zu sein

politische Teilhabe fördern

- den 'Agenda 21'-Prozess als bürgerschaftliche Ideenwerkstatt zur **Entwicklung der Gemeinde und des Zusammenlebens** wiederbeleben
- die gesetzlich vorgeschriebenen **Bürgerversammlungen** - hinsichtlich Themenwahl, Moderation und Einladung - verbessern
- Redebeiträge von BürgerInnen bei öffentlich tagenden Fachausschüssen der Gemeindevertretung routinemäßig ermöglichen - ggfs. durch Sitzungsunterbrechungen

Mobilität / Stärkung des Umweltverbunds

- **Carsharing-Initiativen unterstützen** und fördern - Machbarkeit eines Anrufsammeltaxi-Systems überprüfen
- turnusmäßig den Ort auf Tauglichkeit für Befahrung mit Fahrrad, Rollator und Kinderwagen hin überprüfen
- **Querungshilfen über Fahrbahnen** in Höhe Bahnhof, Bäckerei Liebig/Weltladen und Berta-Benz-Straße in Höhe der Kläranlage einrichten

Gemeindefinanzen

- Entwicklung der Gemeindefinanzen über das Internet **transparent** und kontinuierlich darstellen
- alle Maßnahmen mit dem Ziel einer **Beitragsfreiheit für Kindertagesstätten unterstützen**
- Einführung einer Straßenbeitragssatzung zur besseren Lastenverteilung bei Straßensanierungsmaßnahmen prüfen
- weitere Kooperationen mit unseren unmittelbaren Nachbargemeinden aufbauen

Soziales und kulturelles Miteinander

- Kita, Familienzentrum und Altentagesstätte auf der 'Kinderinsel' zu einem Zentrum für alle Generationen weiterentwickeln
- **- der Zaun in den Köpfen kann fallen, der real existierende kann geöffnet werden -**
- soziale Integration der Menschen aus den Seniorenzentren und der Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge am Ortsrand in die örtliche Gemeinschaft verbessern
- Begegnungsfest für die örtliche Bevölkerung unterstützen
- **Informationsaustausch über alle öffentlichen sozialen und kulturellen Veranstaltungen** durch effektivere Nutzung der gemeindlichen Website verbessern - gleiches bzgl. der Aushangkästen und eines Veranstaltungskalender im Rathaus

Umwelt

- langfristigen und **nachhaltigen Waldentwicklungsplan** in Absprache mit den umliegenden Gemeinden im nördlichen Ried erstellen und umsetzen
- den Einsatz von **regenerativen Energien - privat und öffentlich - fördern**
- Energiemanagement in den gemeindlichen Gebäuden konsequent betreiben
- **Abfallsammelaktionen in Wald und Flur** als bürgerschaftliche Gemeinschaftsaktion wiederbeleben
- die Kläranlage für die Abwasserreinigung von Schadstoffen aus Medikamenten- und Düngemittelrückständen ertüchtigen

Dies sind einige, inhaltlich gekürzte Themenbereiche aus unserem Wahlprogramm.

Das ausführliche Wahlprogramm finden Sie auf unserer Webseite:

www.komma-bickenbach.de

